

Start eines QUANT-EV in der Königsklasse der Elektroportler erwartet

nanoFlowcell plant Einstieg in die FIA-Formel-E

- **nanoFlowcell Holdings Ltd in Kontakt mit der Formula E Holdings über Teilnahme eines flusszellenbetriebenen Formel-E-Sportwagens in der FIA-Formel-E-Meisterschaft**
- **nanoFlowcell® 48VOLT ist das derzeit leistungsstärkste, umweltverträglichste und kosteneffizienteste Antriebssystem für Elektrofahrzeuge**
- **nanoFlowcell®-Flusszellenenergie gilt als umweltgerechte und zukunftsweisende Alternative zu Lithium-Ionen-Batterietechnologie in der Elektromobilität**

London (UK) und Kilchberg (CH) im August 2017 – Die nanoFlowcell Holdings bestätigt, dass das Unternehmen Gespräche über eine Teilnahme an der FIA-Formel-E-Meisterschaft führt und die Absicht hat, ein Formel-E-Fahrzeug mit nanoFlowcell® 48VOLT Flusszellenantrieb in der FIA Formel E Meisterschaft einzusetzen.

Um die Vorgaben für die maximale Batterie- und Motorenleistung zu erfüllen, könnte ein gedrosseltes und adaptiertes Fahrsystem, wie es im QUANT 48VOLT verbaut ist, zum Einsatz kommen. Für die Saison 2018/19 will die FIA eine Batterieleistung mit 54 Kilowattstunden zulassen und die Motorleistung auf 250 kW erhöhen. Derzeit hat der nanoFlowcell®-Flusszellen-Allrad-Elektroantrieb im QUANT 48VOLT eine maximale Leistung von 760 PS (560 kW); Energiespender ist eine Flusszelle mit sechs Membranen, die einen Dauerstrom von 300 kWh liefern kann. Damit beschleunigt der QUANT 48VOLT von 0 auf 100 km/h in unter 2.4 Sekunden, erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von über 300 km/h und legt dabei Reichweiten ohne Tankstopp von über 1.000 Kilometern zurück.

„Wir haben den nanoFlowcell® 48VOLT Elektroantrieb nahezu perfektioniert und sind zuversichtlich, dass unser Flusszellen-System der aktuell in Elektrofahrzeugen verwendeten Lithium-Ionen-Batterietechnologie überlegen ist und die Königsklasse der Elektroportler anführen wird,“ sagt Nunzio La Vecchia, Entwickler der nanoFlowcell® und CEO der nanoFlowcell Holdings Ltd. „Rennerfolge in der Formel-E – ebenso wie unser Erfolg in der Flusszellen-Forschung – wollen hart erkämpft sein, doch wir zeigen, dass wir den Wettbewerb nicht scheuen.“

nanoFlowcell Holdings setzt mit seiner geplanten Teilnahme an der FIA-Formel-E-Meisterschaft ein Zeichen, dass Elektromobilität umweltverträglich und zukunftssicher gestaltbar ist, ohne Kompromisse bei der Systemleistung, der inhärenten Sicherheit (Niedervolt) sowie der ökologischen und ökonomischen Verträglichkeit der Technologie.

„Mit der Teilnahme an der FIA-Formel-E-Meisterschaft werden wir die Vorzüge der Flusszellen-Energietechnologie international bekannt machen und die Industrie darauf aufmerksam, dass die Aussicht auf Erfolg mit nanoFlowcell®-Energie verlässlich und zukunftssicher planbar ist – nicht nur im Rennbetrieb,“ erklärt La Vecchia. „Im Sinne einer zukunftsgerichteten, gesellschaftlich verantwortungsvollen und umweltverträglichen Elektromobilität hoffen wir, dass die FIA ein flusszellenbetriebenes Elektrofahrzeug, obschon seiner zahlreichen Wettbewerbsvorteile, zur FIA-Formel-E-Meisterschaft zulässt. Möge die bessere Technologie gewinnen!“

In Anbetracht der nötigen Vorbereitungen auf eine Teilnahme an der FIA-Formel-E-Meisterschaft und eine Akzeptanz seitens der FIA vorausgesetzt, wird es mindestens noch bis zur übernächsten Renn-

Saison dauern, bis ein QUANT-Flusszellen-Elektrosportler sein erstes offizielles FIA-Rennen bestreiten wird.

nanoFlowcell® ist die Produktmarke der nanoFlowcell Holdings Ltd für ihre proprietäre flusszellenbasierte Energietechnologie. Die nanoFlowcell® benötigt zur Energiespeicherung und Energieumwandlung lediglich eine von der nanoFlowcell Research GmbH entwickelte toxikologisch unbedenkliche, nicht brennbare und umweltgerecht produzierbare Elektrolytflüssigkeit mit dem Markennamen bi-ION. Aufgeladen wird die nanoFlowcell® nicht wie herkömmliche Batterien an Elektro-Ladestationen, sondern durch Betankung mit bi-ION. Der Vertrieb der Elektrolytflüssigkeit ist unproblematisch, da dieser aufgrund der Produkteigenschaften der Flüssigkeit an keine aufwändigen Umweltauflagen gebunden ist und über vorhandene Betankungs-Infrastrukturen (Tankstellennetz) erfolgen könnte. Die Herstellungskosten der bi-ION Elektrolytflüssigkeit liegen in der industriellen Großproduktion deutlich unter 10 Cent pro Liter.

Unter der Marke **QUANT** entwickelt die nanoFlowcell Holdings Ltd Prototypenfahrzeuge mit 48 Volt Niedervolt-Elektroantrieb, die der Erprobung der neuen nanoFlowcell® 48VOLT Flusszellen-Technologie dienen. Das Potenzial eines mit nanoFlowcell® angetriebenen Elektrofahrzeugs demonstrierte das Unternehmen in den letzten Monaten vor allem mit ihrem Technologieträger QUANTiNO 48VOLT, einem straßenzugelassenen Mittelklasse-Sportler mit nanoFlowcell® 48VOLT Niedervoltantrieb, der Reichweiten jenseits der 1.000 Kilometer zu 100 Prozent elektrisch fährt – und das bei einer Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h und einer Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in unter 5 Sekunden.

Kurz formuliert steht *QUANT powered by nanoFlowcell®* für umweltschonende und nachhaltig realisierbare Elektromobilität ohne Kompromisse im Komfort, bei der inhärenten Sicherheit, der Leistung oder den Kosten.

Die **nanoFlowcell Holdings Ltd** ist ein innovatives Forschungs- und Entwicklungsunternehmen im Bereich der Flusszellentechnologie und deren Applikationen. Neben den Prototypenentwicklungen für Elektrofahrzeuge unter der Marke QUANT forscht das Unternehmen auch an Einsatzmöglichkeiten der nanoFlowcell®-Technologie in anderen Branchen und Industrien.

Weitere Informationen zur nanoFlowcell Holding Ltd, zur nanoFlowcell®-Technologie sowie zu den QUANT-Technologieträgern unter <http://www.nanoflowcell.com> .